

Nanterre (Frankreich), 5. Oktober 2022

# Saubere Mobilität: EU setzt bei der Entwicklung erschwinglicher Lösungen auf Faurecia

- Die Aktivitäten im Bereich emissionsfreie Mobilität von Faurecia, einem Unternehmen der FORVIA-Gruppe, wurden als Maßnahmen von europäischem Interesse eingestuft.
- Im Rahmen von IPCEI (Important Projects of Common European Interest) unterstützt die französische Regierung unter anderem Projekte von Faurecia und Symbio. Die 10 ausgewählten Projekte werden mit insgesamt 2,1 Mrd. Euro gefördert. Ziel ist es, die Wasserstoffindustrie in Frankreich voranzutreiben.
- 213 Mio. Euro werden für das Projekt „History Next“ von Faurecia bereitgestellt. Das ermöglicht die Entwicklung einer neuen Generation von Tanks sowohl für flüssigen als auch für gasförmigen Wasserstoff.
- Das Werk von Faurecia in Allenjoie (Frankreich) wird jährlich über 100.000 Tanks herstellen; die Produktion soll 2024 starten.

Im Rahmen des Projekts History Next von Faurecia, das seit September 2021 läuft, sollen bis Ende 2027 zwei Generationen leichtgewichtiger Tanks aus Carbonfasern für gasförmigen Wasserstoff sowie ein Tank zur Speicherung von Wasserstoff in kryogener Form entwickelt und industriell gefertigt werden.

Eines der Ziele ist die Fertigung von Wasserstoffspeichersystemen in großen Serien, um die Produktionskosten zu senken während gleichzeitig ein hohes Qualitätsniveau gehalten wird.

Eine weitere große Herausforderung besteht darin, umweltfreundlichere Speicherlösungen anzubieten. Mit diesem Projekt treibt die FORVIA-Gruppe die Entwicklung nachhaltiger Tanks voran, bei denen kohlenstoffarme Rohstoffe und Rezyklierbarkeit der Tanks kombiniert werden.

Die neue Generation von Tanks soll in Allenjoie, Frankreich, gefertigt werden. Der Produktionsstart ist für 2024 angesetzt. Die Produktionskapazität des Werks von Faurecia wird bei 100.000 Einheiten pro Jahr liegen.

Das Projekt von Faurecia steht im Einklang mit dem europäischen Ziel, die Entwicklung und Etablierung der Wasserstofftechnologie in den Bereichen Mobilität und Industrie schneller voranzubringen.

Auch SYMBIO, das Brennstoffzellen-Joint-Venture von Faurecia und Michelin, profitiert von dieser europäischen Dynamik. Das großangelegte

Transformationsprojekt Hymotive wird es SYMBIO ermöglichen, seine Kapazitäten für Spitzeninnovation und Industrialisierung, um ein Vielfaches zu erweitern: Das Unternehmen wird die Massenproduktion seiner neuesten Brennstoffzellensysteme in Saint-Fons, Frankreich, beschleunigen und eine neue Generation effizienterer Brennstoffzellen zu drastisch reduzierten Kosten entwickeln und produzieren.

Patrick Koller, CEO von Faurecia: *„Ich begrüße die Entscheidung der Europäischen Kommission und das Vertrauen, das unseren Projekten entgegengebracht wurde. Wasserstofftechnologie ist unsere Leidenschaft. Die von der französischen Regierung bestätigte Subvention – zusätzlich zu den fast 300 Mio. Euro, die Faurecia seit 2017 bereits in die Wasserstoffmobilität investiert hat – ermöglicht es uns, unsere Position als europäischer Marktführer zu festigen, indem wir 75 Prozent der Wertschöpfungskette abdecken. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Dekarbonisierung der Mobilität und Industrie von morgen und wir sind stolz, einen Teil dazu beizutragen. Ich möchte die Rolle unserer Teammitglieder bei diesem Erfolg hervorheben und ihnen dafür danken. Lasst uns weitermachen!“*

### Pressekontakte

Christophe Malbranque  
Group Media Relations Director  
Tel.: +33 (0) 6 21 96 23 53  
[christophe.malbranque@forvia.com](mailto:christophe.malbranque@forvia.com)

Youssara id Chrife  
Media Relations & e-Reputation specialist  
Tel: +33 (0) 6 15 58 40 62  
[youssara.idchrife@forvia.com](mailto:youssara.idchrife@forvia.com)

### Analysten/Investoren

Marc Maillet  
Head of Investor Relations  
Tel: +33 (0) 1 72 36 75 70  
[marc.maillet@forvia.com](mailto:marc.maillet@forvia.com)

### Über FORVIA Faurecia

Faurecia, ein Unternehmen der FORVIA Gruppe, ist ein globaler Technologieführer in der Automobilindustrie. Mit 257 Standorten, einschließlich 39 F&E-Zentren, und 111.000 Mitarbeitern in 33 Ländern ist Faurecia in seinen vier Geschäftsbereichen Seating, Interiors, Clarion Electronics und Clean Mobility tätig. 2021 erzielte der Konzern einen Gesamtumsatz von 15,6 Mrd. Euro. Er ist an der Euronext Paris notiert und Teil des CAC Next 20 Index. Weitere Informationen unter [www.faurecia.de](http://www.faurecia.de)

### Über FORVIA

FORVIA, der weltweit siebtgrößte Automobilzulieferer, vereint die sich ergänzenden technologischen und industriellen Stärken von Faurecia und HELLA. Mit über 300 Standorten und 77 F&E-Zentren sowie 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – darunter mehr als 35.000 Ingenieurinnen und Ingenieure – in über 40 Ländern bietet der Konzern einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. Mit insgesamt sechs Geschäftsbereichen und 24 Produktlinien will FORVIA der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit werden. Das Unternehmen verfolgt das Ziel, den Wandel in der Automobilbranche maßgebend voranzutreiben und zu gestalten. [www.forvia.com](http://www.forvia.com)